

Wandergruppen PPP und Kirchgemeinde Bolligen

Stadtwanderung «Züribummel für Bärner»
16. und 17. November 2021

Zürich scheint in Bern beliebt,
so dass es grad zwei Gruppen gibt,
die sich am Morgen um halb neun
auf die Fahrt nach Zürich freu'n.
Im IC gibt's den Startkaffee
mit Gipfeli – «was wosch no meh?»



Zürich HB, grosse Halle –
dort schwebt Niki Saint-Phall's pralle
Engelsfigur. Und alsdann geht
die Tour hinaus, wo Escher steht.
Wir verdanken diesem Mann
zum Beispiel unsere Gotthardbahn.



Weiter geht sie, unsere Walz:
Bahnhofstrasse, Rennweg, Pfalz,
der Lindenhof mit tapferen Frauen,
die nach Albrechts Truppen schauen
Duttweilers Haus, und etwas später
die grosse Turmuhr von St Peter,
«'s Kindle», wo Waldmann zechen tat,
Mietskaserne, Römerbad...



Fraumünster-Kreuzgang, Zunfthaus «Meise»,
 Fraumünster-Postraub – unsere Reise
 geht weiter: Bürkliplatz, der See,
 Bellevue – Sechseläuten-Platz, dies eh'
 wir in die Forchbahn steigen,
 man will uns was Besonderes zeigen.



So geht es denn zum Wehrenbach –
 ein Tobel, weder steil noch flach,
 das romantisch, fast verträumt,
 und lauschig Zürichs Stadtrand säumt.
 Die Stadt hat hier besonderen Reiz.
 Das Ziel: «Burgwies», die Mittagsbeiz.



Nach feinem Essen zieh'n wir munter
 dem Wildbach nach zum See hinunter.
 Chinesen-Garten, Corbusier,
 zur Oper via Uto-Quai,
 Oberdorf, Grossmünster- dort
 hatte Zwingli einst das Wort.

Wir hören kurz aus Zwinglis Leben,
 sehen sein Wohnhaus gleich daneben.
 's geht weiter mit berühmten Namen
 In diesem Zürcher Altstadt-Rahmen:
 Lenin war hier in der Schweiz,
 ganz nah des Gottfried Kellers Beiz.



Von Bullinger lesen wir,
Lavater, Goethe waren hier.
Wir finden mitten in der Stadt
den Rindermarkt und seh'n uns satt
an alten Häusern, engen Gassen,
bevor wir 's Niederdorf verlassen.



Zurück zum Bahnhof, Schluss der «Tour de Zurich», wo wir nur einen kleinen Ausschnitt eben auf unserer Wanderung erleben: Gross-Städtisch, doch sympathisch klein – so «gmöggig» kann doch Zürich sein!



Teilnehmende:
Dienstag, 16.11.21: 11
Mittwoch, 17.11.21: 26

Der Tourenleiter: Rolf Hasler